

Gefahrenstufe 2 - Mäßig



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →

am Mittwoch, den 27.03.2024



Tribschnee

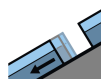


2400m

Schneedeckenstabilität: **schlecht**

Gefahrenstellen: **einige**

Lawinengröße: **mittel**



Gleitschnee



2600m

Schneedeckenstabilität: **sehr schlecht**

Gefahrenstellen: **einige**

Lawinengröße: **groß**

Tribschnee in hohen Lagen. Gleitschneelawinen beachten.

In den letzten Tagen entstanden in der Höhe teils störanfällige Tribschneeansammlungen. Vorsicht vor allem an sehr steilen Schattenhängen oberhalb von rund 2400 m sowie in Kammlagen in der Höhe. Gefahrenstellen und Auslösebereitschaft nehmen mit der Höhe zu. Lawinen sind meist mittelgroß und teilweise von einzelnen Wintersportlern auslösbar.

Es besteht eine latente Gefahr von Gleitschneelawinen. Dies an steilen Grashängen unterhalb von rund 2600 m. Gleitschneelawinen sind vereinzelt groß. Zonen mit Gleitschneerissen sollten gemieden werden.

Schneedecke

Gefahrenmuster

gm.6: lockerer schnee und wind

gm.2: gleitschnee

Seit Samstag fielen oberhalb von rund 1500 m verbreitet 20 bis 40 cm Schnee. Der Wind blies teils stark. Frische Tribschneeansammlungen liegen vor allem an Schattenhängen in der Höhe auf weichen Schichten.

Die Sonneneinstrahlung führt im Tagesverlauf zu einer Anfeuchtung der Schneedecke. Die Altschneedecke ist unterhalb von rund 2400 m feucht.

Tendenz

Mit Neuschnee und starkem bis stürmischem Wind aus südlichen Richtungen entstehen Tribschneeansammlungen. Gleitschnee beachten.



Gefahrenstufe 2 - Mäßig



Tendenz: Lawinengefahr steigt
am Mittwoch, den 27.03.2024



Triebschnee

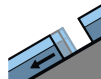


2400m

Schneedeckenstabilität: **schlecht**

Gefahrenstellen: **einige**

Lawinengröße: **klein**



Gleitschnee



2600m

Schneedeckenstabilität: **sehr schlecht**

Gefahrenstellen: **wenige**

Lawinengröße: **mittel**

Vorsicht vor Triebschnee. Gleitschnee beachten.

In den letzten Tagen entstanden in der Höhe teils störanfällige Triebschneeansammlungen. Vorsicht vor allem an sehr steilen Schattenhängen oberhalb von rund 2400 m sowie in Kammlagen aller Expositionen im Hochgebirge. Lawinen sind eher klein aber schon von einzelnen Wintersportlern auslösbar.

Es besteht eine latente Gefahr von Gleitschneelawinen. Dies an steilen Grashängen unterhalb von rund 2600 m. Lawinen können mittlere Größe erreichen. Zonen mit Gleitschneerissen sollten gemieden werden.

Schneedecke

Gefahrenmuster

gm.6: lockerer schnee und wind

gm.2: gleitschnee

Seit Samstag fielen oberhalb von rund 1500 m verbreitet 5 bis 10 cm Schnee, lokal auch mehr. Der Wind blies teils stark.

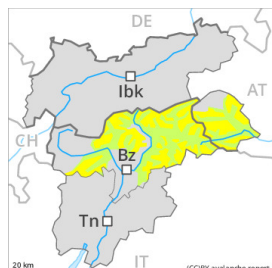
Frische Triebschneeansammlungen liegen vor allem an Schattenhängen in der Höhe auf weichen Schichten.

Tendenz

Mit Neuschnee und starkem bis stürmischem Wind aus südlichen Richtungen entstehen Triebschneeansammlungen. Gleitschnee beachten.



Gefahrenstufe 2 - Mäßig



Tendenz: Lawinengefahr steigt
am Mittwoch, den 27.03.2024



Triebschnee



2400m

Schneedeckenstabilität: **schlecht**

Gefahrenstellen: **einige**

Lawinengröße: **klein**



Gleitschnee



2600m

Schneedeckenstabilität: **sehr schlecht**

Gefahrenstellen: **wenige**

Lawinengröße: **mittel**

Vorsicht vor Triebschnee. Gleitschneelawinen beachten.

Mit Neuschnee und starkem Wind aus südlichen Richtungen entstehen stellenweise störanfällige Triebschneeansammlungen. Vorsicht vor allem an sehr steilen Schattenhängen oberhalb von rund 2400 m sowie in Kammlagen im Hochgebirge. Lawinen sind nur klein aber schon von einzelnen Wintersportlern auslösbar.

Es besteht eine latente Gefahr von Gleitschneelawinen. Dies an steilen Grashängen unterhalb von rund 2600 m. Lawinen können mittlere Größe erreichen. Zonen mit Gleitschneerissen sollten gemieden werden.

Schneedecke

Gefahrenmuster

gm.6: lockerer schnee und wind

gm.2: gleitschnee

Es fallen lokal oberhalb von rund 1400 m bis zu 10 cm Schnee. Der Wind bläst zeitweise stark bis stürmisch. Frische Triebschneeansammlungen werden vor allem an Schattenhängen in der Höhe auf weiche Schichten abgelagert.

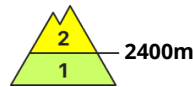
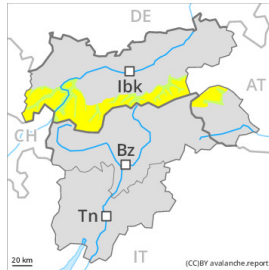
Die Altschneedecke ist unterhalb von rund 2400 m feucht.

Tendenz

Am Mittwoch fallen verbreitet verbreitet 20 bis 40 cm Schnee, lokal auch mehr. Mit Neuschnee und starkem bis stürmischem Wind aus südlichen Richtungen entstehen teils große Triebschneeansammlungen. Gleitschnee beachten.



Gefahrenstufe 2 - Mäßig



Tendenz: Lawinengefahr steigt
am Mittwoch, den 27.03.2024



Triebschnee

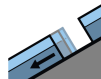


2400m

Schneedeckenstabilität: **schlecht**

Gefahrenstellen: **einige**

Lawinengröße: **klein**



Gleitschnee



2600m

Schneedeckenstabilität: **sehr schlecht**

Gefahrenstellen: **wenige**

Lawinengröße: **mittel**

Vorsicht vor Triebschnee. Gleitschnee beachten.

In den letzten Tagen entstanden in der Höhe teils störanfällige Triebschneeansammlungen. Vorsicht vor allem an sehr steilen Schattenhängen oberhalb von rund 2400 m sowie in Kammlagen aller Expositionen im Hochgebirge. Lawinen sind eher klein aber schon von einzelnen Wintersportlern auslösbar.

Es besteht eine latente Gefahr von Gleitschneelawinen. Dies an steilen Grashängen unterhalb von rund 2600 m. Lawinen können mittlere Größe erreichen. Zonen mit Gleitschneerissen sollten gemieden werden.

Schneedecke

Gefahrenmuster

gm.6: lockerer schnee und wind

gm.2: gleitschnee

Seit Samstag fielen oberhalb von rund 1500 m verbreitet 5 bis 10 cm Schnee, lokal auch mehr. Der Wind blies teils stark.

Frische Triebschneeansammlungen liegen vor allem an Schattenhängen in der Höhe auf weichen Schichten.

Tendenz

Am Mittwoch fallen verbreitet 10 bis 40 cm Schnee, lokal auch mehr. Mit Neuschnee und starkem bis stürmischem Wind aus südlichen Richtungen entstehen teils große Triebschneeansammlungen. Gleitschnee beachten.



Gefahrenstufe 2 - Mäßig



Tendenz: Lawinengefahr steigt
am Mittwoch, den 27.03.2024



Triebschnee



Waldgrenze

Schneedeckenstabilität: **schlecht**

Gefahrenstellen: **einige**

Lawinengröße: **mittel**

Frischer Triebschnee ist die Hauptgefahr. Feuchte Lockerschneerutsche sind weiterhin vereinzelt möglich.

Die Altschneedecke ist allgemein stabil. Sie ist homogen, mit einer tragfähigen Kruste an der Oberfläche. Mit Neuschnee und starkem Wind aus südlichen Richtungen entstehen am Nachmittag stellenweise störanfällige Triebschneeansammlungen, vor allem an sehr steilen Schattenhängen oberhalb der Waldgrenze sowie in Kammlagen im Hochgebirge. Lawinen sind meist nur klein aber schon von einzelnen Wintersportlern auslösbar.

Zonen mit Gletschneerissen sollten möglichst gemieden werden.

Zudem sind meist kleine Lockerschneelawinen möglich, v.a. in Rinnen, Mulden und hinter Geländekanten.

Schneedecke

Gefahrenmuster

gm.6: lockerer schnee und wind

Es fallen lokal oberhalb von rund 1500 m 5 bis 15 cm Schnee. Der Wind bläst zeitweise stark bis stürmisch. Frische Triebschneeansammlungen werden an allen Expositionen oberhalb der Waldgrenze auf eine ungünstige Altschneedecke abgelagert.

Die Altschneedecke ist unterhalb von rund 2400 m feucht.

Tendenz

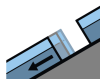
Am Mittwoch fallen verbreitet 30 bis 50 cm Schnee, lokal auch mehr. Mit Neuschnee und starkem bis stürmischem Wind aus südlichen Richtungen entstehen teils große Triebschneeansammlungen. Gletschnee beachten.



Gefahrenstufe 1 - Gering



Tendenz: Lawinengefahr steigt
am Mittwoch, den 27.03.2024



Gleitschnee



2600m

Schneedeckenstabilität: **sehr schlecht**

Gefahrenstellen: **wenige**

Lawinengröße: **mittel**

Gleitschnee beachten.

Es besteht eine latente Gefahr von Gleitschneelawinen. Dies an steilen Grashängen unterhalb von rund 2600 m. Lawinen können mittlere Größe erreichen. Zonen mit Gleitschneerissen sollten gemieden werden.

Die frischen und älteren Tribschneeanisammlungen sind meist klein und nur vereinzelt auslösbar. Vorsicht vor allem an sehr steilen Schattenhängen oberhalb von rund 2400 m. Die Mitreiß- und Absturzgefahr sollte beachtet werden.

Schneedecke

Gefahrenmuster

gm.6: lockerer schnee und wind

gm.2: gleitschnee

Seit Samstag fielen oberhalb von rund 1500 m verbreitet 5 bis 10 cm Schnee, lokal auch mehr. Der Wind blies teils stark.

Frische Tribschneeanisammlungen liegen vor allem an Schattenhängen in der Höhe auf weichen Schichten.

Die Sonneneinstrahlung führt im Tagesverlauf besonders an steilen Sonnenhängen zu einer Anfeuchtung der Schneedecke.

Tendenz

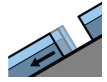
Mit Neuschnee und starkem bis stürmischem Wind aus südlichen Richtungen entstehen Tribschneeanisammlungen. Gleitschnee beachten.

Gefahrenstufe 1 - Gering



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →

am Mittwoch, den 27.03.2024



Gleitschnee



2600m

Schneedeckenstabilität: **sehr schlecht**

Gefahrenstellen: **wenige**

Lawinengröße: **mittel**



Tribschnee



2400m

Schneedeckenstabilität: **schlecht**

Gefahrenstellen: **wenige**

Lawinengröße: **klein**

Gleitschnee beachten. Tribschnee in der Höhe.

Es besteht eine latente Gefahr von Gleitschneelawinen. Dies an steilen Grashängen unterhalb von rund 2600 m. Lawinen können mittlere Größe erreichen. Zonen mit Gleitschneerissen sollten gemieden werden.

Mit starkem Wind aus westlichen Richtungen entstanden vereinzelt meist kleine Tribschneeansammlungen. Solche Gefahrenstellen liegen v.a. an sehr steilen Schattenhängen oberhalb von rund 2400 m. Diese Stellen sind eher selten und für Geübte gut zu erkennen. Die Mitreiß- und Absturzgefahr sollte beachtet werden.

Zudem sind einzelne kleine Lockerschneelawinen möglich.

Schneedecke

Gefahrenmuster

gm.2: gleitschnee

gm.6: lockerer schnee und wind

Seit Samstag fiel gebietsweise etwas Schnee. Der Wind blies teils stark.

Frische Tribschneeansammlungen liegen vor allem an Schattenhängen in der Höhe auf weichen Schichten.

Die Altschneedecke ist unterhalb von rund 2400 m feucht.

Tendenz

Gleitschnee beachten. Am Mittwoch fallen verbreitet verbreitet 20 bis 40 cm Schnee, lokal auch mehr. Mit Neuschnee und starkem bis stürmischem Wind aus südlichen Richtungen entstehen teils große Tribschneeansammlungen.



Gefahrenstufe 1 - Gering



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →

am Mittwoch, den 27.03.2024

Geringe Lawinengefahr.

Einzelne Gefahrenstellen für trockene Lawinen liegen an extrem steilen Schattenhängen in der Höhe. Lawinen sind klein und meist nur mit großer Belastung auslösbar.

Auf der harten Schneeoberfläche besteht im Steilgelände Absturzgefahr.

Schneedecke

Es liegt nur noch wenig Schnee. Die Schneedecke ist allgemein stabil. Die Schneedecke ist feucht, mit einer Kruste an der Oberfläche. Die Sonneneinstrahlung führt besonders an steilen Sonnenhängen zu einer Anfeuchtung der Schneedecke.

Tendenz

Am Mittwoch fallen lokal bis zu 15 cm Schnee, lokal auch mehr. Mit Neuschnee und starkem Wind aus südlichen Richtungen entstehen teils störanfällige Tribschneeanisammlungen.